

Abschrift.

Bayrisches Staatsministerium
für Unterricht und Kultus.

München, 16. Oktober 1946.

Nr. VI 47366.

An das
Rektorat der Universität
Erlangen.

Betreff: Reichsinstitut für ältere
deutsche Geschichtskunde
(Monumenta Germaniae Historica).

Beilage: 2 Entschl. Abdrucke.

Das Bayer. Staatsministerium der Finanzen hat der Übernahme des Reichsinstitutes für die ältere deutsche Geschichtskunde (Monumenta Germaniae Historica), das zur Zeit in Schloss Pommersfelden untergebracht ist, in die treuhänderische Verwaltung unter den nachstehenden Bedingungen zugestimmt:

1. Das Institut wird bei der Übernahme der Haushaltskosten durch den Bayr. Staat ein von der Verwaltungsstelle Berlin unabhängiges bayer. Landesinstitut,
2. das Institut wird, sobald die Raumverhältnisse es gestatten, von Pommersfelden an eine Bayer. Universitätsstadt verlegt.

Es ist beabsichtigt, das Institut der Universität Erlangen anzugliedern und zwar derart, dass eine Personalunion zwischen dem Leiter des Instituts und dem Inhaber des betreffenden Lehrstuhls der Universität Erlangen geschaffen wird. Ich ersuche, alsbald einen entsprechenden Vorschlag unter Beigabe eines Haushaltsplanes für das Institut vorzulegen.

Das Institut wurde seit Einmarsch der Amerikaner in finanzieller Hinsicht vom Landrat in Höchstadt / Aisch betreut, der die angefallenen sächlichen und persönlichen Ausgaben vorschussweise ausbezahlt hat. Ich ersuche, der Universitätskasse Anweisung zu erteilen, den vom Landrat gezahlten Betrag zu erstatten und vorerst bis zur Genehmigung des Haushaltes für das Institut auf Vorschuss zu buchen.

Der kommissarische Geschäftsführer des Instituts Dr. Otto Meyer in Pommersfelden, sowie der Landrat in Höchstadt/Aisch haben Abdruck dieser Entschliessung erhalten.

I.A.
gez. Robert Pöeverlein.